
OCM



CLUB INFO

Interessantes aus dem Omnibus-Club München e.V.



185
03-2014 +++ 01.10.2014

Museum

Liebe Mitglieder und Freunde,

seit 3. August 2014 präsentiert sich der OCM mit einem völlig neuen Internet-Auftritt – am späten Abend haben wir die bis dahin nur in der Testumgebung laufende neue Website produktiv geschaltet. Dies war lange überfällig und dringend notwendig, da die bisherige Version doch etliche Schwächen aufwies und sogar technische Fehler enthielt. Sie war historisch aus ein paar Scripts gewachsen und in ihrer Form den heutigen Anforderungen nicht mehr gewachsen. Das betraf die öffentliche Internet-Site gleichermaßen wie die vereinsinterne Intranet-Site, mit der die Systemadministration und weitere Verwaltungsaufgaben durchgeführt werden. Während die meisten Texte anfangs mit wenigen Änderungen übernommen wurden und erst nach und nach stellenweise aktualisiert oder ersetzt werden, ist die neue Website in erster Linie aus technischer Sicht eine Neuerung - denn sie wurde von Grund auf neu aufgebaut. Alles wurde neu aufgesetzt und sämtlicher Code des Applikationsservers neu geschrieben. Dabei sind vor allem die Anforderungen aus dem Shopbetrieb eingeflossen, der aus Besuchersicht eine der größten Änderungen auf der Internet-Site sein dürfte. Es wurde versucht, die Anzeigen übersichtlicher zu gestalten und wichtige Inhalte deutlicher hervorzuheben - allerdings weiterhin mit dem Ziel, die Website möglichst einfach und leicht verständlich zu halten.

Besonders viel hat sich auf der internen Site getan. Administrative Aufgaben, wie etwa das Aktualisieren von Shopartikeln, ist einfacher und es sind eine Reihe neuer Funktionen hinzugekommen, welche die vereinsinterne Verwaltungsarbeit reduzieren sollen. Andere, nicht-administrative Aufgaben sollen ebenfalls noch verbessert werden. Hierzu zählt in erster Linie das EventSchedulerModul für die Museumsdispo. Weitere Module sind bereits geplant.

Wie einige schon bemerkt haben, ist die neue Site unter einer neuen Domain, nämlich **www.omnibusclub-muenchen.de**, erreichbar. Die alte Domain wird aber natürlich nicht abgeschaltet - die Adresse **www.omnibusclub.de** bleibt weiterhin unverändert bestehen.

Gerade weil es sich um eine sehr große Umstellung handelt, passiert es natürlich auch, dass hier und da Probleme auftreten. Einiges wurde schon behoben, für jegliches Feedback sind wir aber weiterhin sehr dankbar! Insbesondere Problemmeldungen haben dabei natürlich einen hohen Stellenwert, damit wir wissen, an welchen Stellen wir nachbessern müssen. So wie bisher gibt es auch auf der neuen Internet-Site ein Kontaktformular, über das wir bequem per E-Mail erreicht werden können: <https://www.omnibusclub-muenchen.de/Kontakt/>

Was sich sonst noch im OCM getan hat, findet sich wie immer auf den Seiten 2 – 4. Wir wünschen viel Spaß bei der Lektüre!
Das OCM-Team

Die nächsten Öffnungstermine des MVG-Museums (Ständlerstraße 20):

Sonntag, 05.10., 09.11., 23.11.2014. Öffnungszeit: jeweils von 11 – 17 Uhr

Eintrittspreise: 2,50 € (ermäßigt: 2,- €), Familien 5,- €), Eintritt für Vereinsmitglieder kostenlos

Shuttlebus (Linie O 7): ab 10.55 Uhr halbstündlich ab Giesing Bf. und ab 11.15 Uhr halbstündlich ab MVG-Museum, es verkehrt bei entsprechender Witterung im Regelbetrieb ein historischer Bus.

Außerdem: 18.10.2014 die „Lange Nacht der Museen“ von 19 – 2 Uhr mit historischen Shuttlebussen alle 20 Minuten ab/bis Odeonsplatz über Sternwarte, Ostbahnhof und Giesing Bf.!

www.omnibusclub.de

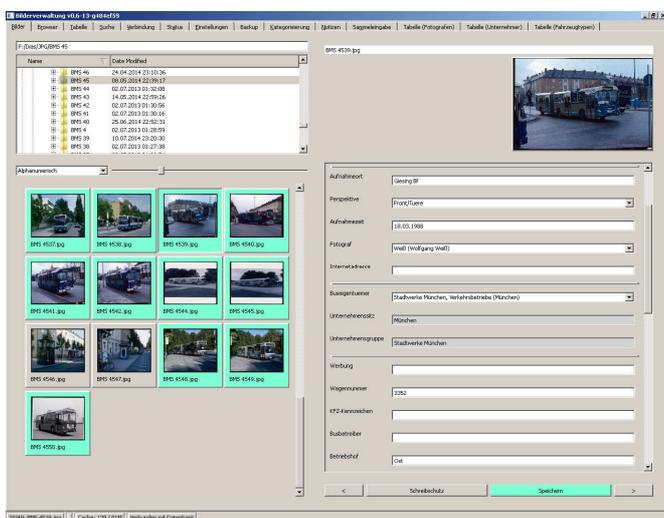
Wir machen Münchner Stadt-Geschichte

Clubinternes

1000. Foto eingegeben.... Im Fotoarchiv befinden sich Schränke mit tausenden analoger Aufnahmen von Bussen aus aller Welt, davon fast 12.000 Dias, 8.000 Negative und außerdem 40.000 Digitalbilder. Um hier den Überblick zu behalten, sowie Fotos nach verschiedenen Kriterien finden und somit auch Foto-Anfragen künftig beantworten zu können, haben wir vor längerer Zeit bereits alle Dias und Negative gescannt und anschließend begonnen, die Bilder digital in unserer Datenbank zu erfassen. Dazu verwenden wir eine eigens entwickelte Software (Bilderverwaltung), die speziell auf unsere Anforderungen im Fotoarchiv zugeschnitten ist. Neben der Grundfunktionalität, zur Eingabe von Daten des Bildes wie z.B. zu *Aufnahmedatum, Fahrzeugtyp, Werbung* usw. und mit Möglichkeit zur Großansicht des Fotos auf dem zweiten Bildschirm, gibt es noch eine Reihe weiterer Funktionen, wie etwa eine umfangreiche Suchfunktion, eine Sammeleingabemöglichkeit und ein Kategorisierungsmodul zum Abgleichen und Erfassen von Abzügen.

Am 08. Mai wurde am späten Abend das 1000. Bild in diese Datenbank eingegeben - ein Dia aus dem Jahr 1988, das einen Dortmunder SG 192 am Giesinger Bahnhof zeigt, der gerade als Linie 44 Richtung Scheidplatz unterwegs ist. Von September 1987 bis Mitte 1988 waren etwa 25 Augsburg und Dortmunder sowie ein Braunschweiger SG 192 in München im Einsatz, um den durch Brandschaden verursachten Fahrzeugengpass zu überbrücken.

Auf dem Screenshot ist die Eingabemaske der Bilderverwaltung mit ebendiesem Bild zu sehen. Damit die Bilderverwaltung bei zukünftigen Anfragen gesuchte Fotos finden kann, müssen natürlich möglichst viele Bilder zuvor erfasst worden sein. Bei unserer wöchentlichen Eingabe von Bilddaten konzentrieren wir uns vorrangig auf Münchner Bilder; dennoch werden wir alleine für die Dias mehrere Jahre benötigen.



Busfotos aller Art aus München und Umgebung als Spende oder zum Tausch sind aber natürlich immer herzlich willkommen!

Wenn jemand entsprechende Bilder in Form von Dias oder Negativen hat und diese gerne digital erhalten möchte, können wir diese gerne einscannen. Voraussetzung ist, dass wir das Bild in digitaler Form im Archiv behalten dürfen! ☺

Bei Interesse oder Fragen: fotoarchiv@omnibusclub.de

MAN/Göppel 890 UG M 16 A.... Von 2002 bis 2007 wurde unser MAN-„Metrogelenkbus“ aus dem Jahr 1965 aufwändig in Erfurt restauriert und stand seit der Eröffnung fast ununterbrochen im MVG-Museum. Der ehemalige Wagen 145 der Stadtwerke München ist der älteste erhaltene Münchner Gelenkbus und zugleich der älteste existierende(!) MAN-Gelenkbus überhaupt.

Nach der Restaurierung blieben jedoch noch etliche Nacharbeiten daran zu verrichten, die wir nicht selber durchführen können, und durch eine Abstellung im Freien während einer Messe im MVG-Museum sind frostbedingt leider einige größere Lackschäden entstanden. Außerdem kam es während einer Veranstaltung im MVG-Museum zu einer Beschädigung am Heck des Fahrzeugs, vermutlich verursacht durch einen Gabelstapler. Der Bus muss sich also nochmals einer kleinen Frischzellenkur unterziehen.

Dies wird nun in Angriff genommen – am Freitag, 20.06.2014 wurde der Bus aus eigener Kraft zu Fa. Lang nach Schöffengrund überführt, wo sich bekanntlich auch der Obuszug in Arbeit befindet. Hier werden nun die Frostschäden und der Heckschaden behoben und weitere Nacharbeiten der Restaurierung durchgeführt. Zunächst wird die originale Inneneinrichtung wieder hergestellt, außerdem werden die neu angefertigten Fenstergummis eingebaut und die Türen richtig eingestellt und funktionstüchtig gemacht. Im Zuge dessen wird auch die leider „weg restaurierte“ Türautomatik wieder installiert.

Dies ist zum einen möglich, da uns die Fa. Lang wiederum ein gutes Angebot unterbreitet hat, und zum anderen durch die großzügige, zweckgebundene Spende eines Vereinsmitglieds explizit für den „890 UG“. Auch Einnahmen aus dem OCM-Verkehrsunternehmen werden für diesen Bus bereit gestellt, da sich die Auftragslage nun doch recht gut entwickelt hat. Zudem erhalten wir einen kleinen Zuschuss von der MVG, mit dem pauschal die Frostschäden (die ja auch noch an einem anderen Fahrzeug aufgetreten sind) und der Heckschaden abgegolten werden.

Derzeit steht ein Etat im (niedrigen) 5-stelligen Bereich zur Verfügung. Je nach Finanzlage des OCM werden weitere Arbeiten in Auftrag gegeben – oberstes Ziel ist es, alle vorhandenen Mängel abzarbeiten und den Bus sogar für historische Einsätze wieder zuzulassen. Ob uns dies gelingen wird, ist derzeit noch offen – denn dafür fehlen uns im Moment noch definitiv die Mittel, zumal ja auch noch andere Projekte laufen. Daher möchten wir an dieser Stelle wieder einmal einen kleinen Spendenaufruf starten: um den 890 UG wieder für Straßenverkehr zuzulassen, fehlen derzeit noch etwa 10.000,- Euro in der OCM-Kasse. **Über Spenden – egal in welcher Höhe! – freuen wir uns daher sehr!** Die IBAN des OCM lautet DE33 7015 0000 0060 1736 22, die BIC SSKMDEM. Bitte bei allen Zweck

gebundenen Zuwendungen für diesen Bus als Verwendungszweck „890 UG“ angeben.

Je mehr Spenden eingehen, umso mehr Arbeiten können in Auftrag gegeben werden – und vielleicht gelingt es tatsächlich, den Bus soweit aufzuarbeiten, dass eine Straßenverkehrszulassung möglich wird. Denn welche unglaubliche Bereicherung würde dieses Fahrzeug im historischen Fuhrpark des OCM darstellen – man stelle sich einen 890 UG M 16 A im Einsatz zur Langen Nacht der Museen oder auf der Zubringerlinie zum MVG-Museum vor...! ☺

Mit allen, die das Projekt finanziell unterstützen (oder bereits unterstützt haben), findet nach Fertigstellung des Busses eine Dankeschön-Fahrt statt, sofern er tatsächlich eine Zulassung erhält! ☺



Ankunft bei Fa. Lang: an unserem MAN/Göppel 890 UG werden derzeit die Nacharbeiten der Restaurierung durchgeführt sowie einige Schäden aus dem Museums-Aufenthalt behoben. Wenn genügend Spenden eingehen sollten, kann er auch wieder im Personenverkehr eingesetzt werden! Foto: Chris Hey

Bus-Einsätze..... Kurzfristig wurde das OCM-Verkehrsunternehmen heuer nun doch noch zu SEV-Einsätzen heran gezogen. In den Sommerferien war der für das MVG-Museum vorgesehene Mercedes O 405 GN (ex SWM 5815) 4 Wochen lang wieder im U-Bahn-Ersatzverkehr zwischen Studentenstadt und Kieferngarten unterwegs. An zwei Spielterminen in der Allianz-Arena kamen zusätzlich die ehemaligen SWM-Busse 4858 (MAN NL 202, Museumsbus des OCM) und 4913 (Mercedes O 405 N des OCM-Verkehrsunternehmens) auf dieser Linie zum Einsatz. Das Foto zeigt den NL 202 als Linie 106 am 09.08.2014 an der Studentenstadt als „Fußball-Verstärker“.



Weitere Einsätze waren z. B. die „Moosacher Musiknacht“, die der MAN 750 HO M 11 A (4002) bestritt, die „Lange Nacht der Museen“ in Ingolstadt, zu der der MAN/Göppel Promotionalgelenkbus SG 240 H angemietet wurde, sowie verschiedene Transfers von bzw. zum MVG-Museum.

Mitte November war der O 405 GN an ein Busunternehmen aus Höchstatt / Aisch vermietet, wo er im Auftrag der „Omnibusverkehr Franken GmbH“ zum Einsatz kam.

Büssing Präfekt 15..... Nach Reparatur des Motors ist der Bus seit Ende Mai 2014 wieder einsatzbereit.

Club-Info per Mail..... Wir machen nochmals darauf aufmerksam, dass der Versand der Club-Info per Mail Zeit und Kosten spart und die Umwelt schont. Die Umstellung auf Mailversand kann ganz einfach per Mail an ocm@omnibusclub.de in die Wege geleitet werden!

MAN NG 263..... Vor 15 Jahren wurde die erste Trambahn in der neuen SWM-Lackierung vorgestellt – in frischerem Blau und nur noch mit wenigen Streifen in „Weißaluminium“. Ein Jahr später, im Mai 2000, wurden auch die ersten Busse in dieser neuen Farbgebung ausgeliefert. Es handelte sich um die Serie 5001-5025, MAN-Gelenkbusse vom Typ NG 263, der bis dato noch nicht bei den Münchner Stadtwerken vertreten war. Inzwischen hat die neue Farbe auch in den „Dunstkreis“ des OCM Einzug gehalten, wengleich zunächst nur vorübergehend: das OCM-Verkehrsunternehmen erwarb im Rahmen einer Ausschreibung 5 Stück der oben genannten Gelenkbusse, und zwar die Wagen 5003, 5004, 5010, 5011 und 5012. Ein Erhalt ist derzeit nicht vorgesehen, dazu sind diese erst 14 Jahre alten Busse noch zu jung und zu teuer, außerdem besteht ja bekanntermaßen ein Platzproblem. Die Fahrzeuge wurden daher weiter veräußert und es konnte immerhin ein kleiner Gewinn damit erzielt werden, der natürlich in vollem Umfang laufenden Projekten des OCM zugute kommt.

Mit den Käufern wurde aber vereinbart, dass eventuell zu einem späteren Zeitpunkt ein Rückkauf von einem der Fahrzeuge erfolgt.

Allen, die sich bei den doch recht umfangreichen Reparatur- und Reinigungsarbeiten beteiligt haben und die zwei der Fahrzeuge in die Gegend von Köln überführt haben, danken wir an dieser Stelle herzlich! Das Foto zeigt Bus 5003 bei der Abholung im Betriebshof West.



Ersatzteilkeller..... Im Ersatzteillager geht es mit kleinen, aber doch regelmäßigen Schritten voran. Inzwischen wurden weitere Regale aufgebaut und es konnten weitere, alte Regale und Schränke ausgeräumt und abgebaut werden. Von der MVG erhielten wir freundlicherweise einen ausgedienten, großen Schubladenschrank, der vormals im Betriebshof West stand und für den OCM durchaus noch gute Dienste

leistet. Der Schrank wurde in Eigenarbeit abgebaut, in den Lagerkeller transportiert, die defekten Teile instand gesetzt und dann wieder aufgebaut. Im Zuge des Lager-Umbaus erfolgt auch eine umfangreiche Entsorgung von Altmaterial. Zum einen können die alten Regale und Schränke größtenteils nicht mehr veräußert werden und stehen damit zur Entsorgung an, außerdem werden im Zuge des Umräumens auch etliche Ersatzteile, für die wir definitiv keine Verwendung haben, dem Verkauf zugeführt. Vollkommen unbrauchbare Teile werden entsorgt. In fast 30 Jahren Vereinsgeschichte hat sich doch so einiges angesammelt, was nicht unbedingt brauchbar ist... Bis das Lager endgültig fertig ist und sich alle Teile an ihrem richtigen Lagerplatz befinden und in der Datenbank erfasst sind, wird jedoch noch viel Zeit vergehen und es werden noch etliche Arbeitstermine nötig sein, denn alleine an den regulären Terminen jeden Mittwochabend ist dies nicht zu schultern. Mithelfer werden weiterhin gesucht – Interessenten melden sich bitte am Besten per Mail direkt bei unserem Lageristen Thomas Pen (thomas.pen@omnibusclub.de).

Aktuell

Stadtwerke München GmbH, MVG..... Im Juli wurde auf der Linie 52 (Tierpark – Marienplatz) ein ganz in weiß lackierter VOLVO-Hybrid-Gelenkbus vom Typ 7900 getestet. Das Foto zeigt den auf das amtliche Kennzeichen M-V 1432 zugelassenen Vorführbus an der Endstation am Tierpark (Foto: Johannes Schumm).



In Kürze werden die 12 bestellten MAN/Göppel-Buszüge sowie 23 weitere kuppelfähige Solobusse, ebenfalls aus dem Hause MAN, in Betrieb genommen. 5 Der Solobusse stehen noch aus dem Jahr 2013 aus.

Terminkalender

Clubtreffen.... Das OCM-Clubtreffen findet jeden letzten Freitag im Monat in der Gaststätte „Gartenstadt“ am Mangfallplatz statt. Beginn ist 20 Uhr. Erreichbar ist die Gartenstadt mit der U1 und den Buslinien 139, 147 und 220. Das Dezember-Treffen findet am **letzten Freitag vor Weihnachten** statt, das Januar-Treffen ist zugleich die **Jahreshauptversammlung** und beginnt bereits um 19.30 Uhr.

OCM-SHOP

Modellbusse

NEU: Mercedes-Benz O 405 G (Rietze) in Ausführung der Stadtwerke München, Wagen Nr. 5612 (Baujahr 1988), erhältlich als Linie 41 zum Ratzingerplatz und als Linie 68 zur Wastl-Witt-Straße. *Preis: 37,50 Euro*

Die erwarteten Modelle des **MAN-Metrobusses von VK-Modelle** in der Ausführung von Fa. Autobus Oberbayern und Fa. Andreas Schraner ist erfolgt, doch hat sich leider ein Fehler eingeschlichen: die hintere Türe hatte – wie die „städtischen“ Vertreter dieses Typs – auch unten Scheiben. Dies war jedoch Sonderausführung, die „Privaten“ hatten diese Scheiben nicht, was eines der wesentlichen äußerlichen Unterscheidungsmerkmale war. Die Modelle wurden daher zurück gegeben, die Auslieferung der korrekten Modelle erfolgt voraussichtlich nicht mehr in 2014. Dafür wird es dann gleich vier neue Varianten geben: neben den beiden „Privaten“ wird es zwei weitere „städtische“ Modelle geben – und zwar diesmal sogar mit Werbung. Mehr wird noch nicht verraten! ☺

Ebenfalls von VK sind derzeit zwei **MAN NM 223** in MVV-Variante als Linie 293 und 301 lieferbar.

Preis: 29,00 Euro

Weiterhin lieferbar:

Postkarten, Schriften, Schilder, Tassen/Krüge, Krawattenklammern und vieles mehr.

An den Öffnungstagen des MVG-Museums können alle Artikel aus dem OCM-Souvenirversand im Museumsshop erworben werden!

Bestellungen bitte nach Möglichkeit ausschließlich im online-Shop:

www.omnibusclub.de/Shop

Impressum

OCM CLUB-INFO

Informationsblatt des Omnibus-Club München e.V. (OCM)

Erscheinungsweise: viermal jährlich, Mailversand.

Papieraufgabe: Eigendruck im Selbstverlag.

Jahresabonnement: 10,- € (inkl. MwSt.), für OCM-Mitglieder und bei Versand per E-Mail kostenlos. Alle mit Namen oder Initialen gekennzeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers, nicht jedoch eine Stellungnahme des OCM wieder. Alle Fotos ohne Urheberangabe stammen aus dem OCM-Archiv.

Verantwortlich für den Inhalt und Layout: Wolfgang Weiß, Silberdistelstr. 49, 80689 München, Tel.: 089 / 611 56 23,

Fax: 089 / 62 30 39 11 (**auch Busvermietung!**).

Vereinsanschrift: Söllereckstr. 12, 81545 München

www.omnibusclub.de; e-Mail: ocm@omnibusclub.de

Bankverbindung:

IBAN: DE33 7015 0000 0060 1736 22, BIC: SSKMDEMM
Bei Überweisungen bitte Verwendungszweck und Absender angeben!

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2014.